

FC Aarau – Femina Kickers Worb 9:0 (5:0)

Gegen die Kickers aus Worb hatten wir aus der letzten Runde noch eine Rechnung offen: Wir reisten als Leader mit sechs Siegen und lediglich einer Niederlage ans Auswärtsspiel nach Worb, welches bis da als Schlusslicht noch kein Spiel gewonnen hatte. Die Erklärung für unsere deutliche Niederlage lieferten einheimische Zuschauer: Mehrere Spielerinnen aus dem Kader der Nat.-B, welche "aushalfen". Glücklicherweise spielte heute die erste Mannschaft gleichzeitig.

Trotz verschlafenem Beginn lagen wir bereits nach fünf Minuten in Führung. Mele Huber schloss ihre feine Einzelaktion gekonnt und cool ab. Dann folgte die grosse Show von Sabrina, welche endlich wieder mal zeigte, was sie drauf hat. Nach 22 Minuten wurde ihr Schuss zwar noch von Bahar über die Torlinie geschoben, doch anschliessend sahen wir einen lupenreinen Hattrick, wobei Mele alle Assists gutschreiben darf. Mit 5:0 Vorsprung mundete der Tee besonders gut.

Nach der Pause brauchten wir etwas länger, bis das Visier auf das andere Tor eingestellt war. Nach 70 Spielminuten war es wiederum Sabrina, welche alleine auf das gegnerische Tor zulaufen konnte und zum vierten Mal traf. Neun Minuten später schob Bahar ebenfalls einen Ball an der, langsam etwas bedauernswerten, gegnerischen Torfrau vorbei ins Netz. In der 82. Spielminute konnte sich auch Ruki als Torschützin auszeichnen und den Schlusspunkt setzte Secil mit ihrem ersten U-18-Tor auf einen Eckball von Sabrina. Diese holte übrigens auch noch einen Elfer heraus; ausser dem Schiri haben es alle gesehen. So blieb es halt bei 9.

Auch ohne Torerfolg spielte Müni eine überzeugende Partie im Mittelfeld. Und die Abwehr hielt auch dicht, als Sinah in der zweiten Halbzeit ihr Debüt als U-18-Spielerin gab. Chapeau!

Tom